

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[5893.] **An Deutschlands resp. Buchhandlungen.**
Einladung zur Subscription auf ein sehr zeitgemäßes Werk.

Das Bedürfnis einer praktischen Vorschule für den deutschen Buchhandel hat sich bei meinen in der deutschen Buchhändler-Börse zu Leipzig gehaltenen Vorlesungen für Buchhandlungslehrlinge so fühlbar gemacht, daß ich mich entschlossen habe, diese Vorlesungen umzuarbeiten und sie auf Subscription unter dem Titel:

Versuch einer
Praktischen Vorschule
 für
den deutschen Buchhandel
 in
 merkantilischer, technischer und literarischer Hinsicht herauszugeben.

Das Ganze zerfällt in 3 Abtheilungen, wovon:
 die 1. Abthl. die merkantilen,
 die 2. = die technischen,
 die 3. = die literarischen Hilfswissenschaften

enthalten sollen.

Man subscribirt auf alle 3 Abtheilungen zugleich, und wird davon die 1. Abthl. im Anfange des Jahres 1841 erscheinen, der die 2. u. 3. Abthl. im Laufe des Jahres folgen werden. Die Ausstattung wird dem Gegenstande angemessen und der Preis billig sein. Ich bitte die Bestellungen baldigst zu machen, damit sich die Auflage feststellen läßt.

Leipzig, 31. Oct. 1840.

Albert Hoepstein,

Buchhalter der F. A. Brockhaus'schen Buchhandlung.

Zugleich erlaube ich mir zu bemerken, daß mein Privatunterricht in obigen erwähnten buchhändlerischen Hilfswissenschaften seinen Fortgang hat. Auch ist mein praktisches Handbuch der Buchführungskunde für den deutschen Buchhandel fortwährend durch obige Handlung gegen 2 Thlr. 16 gr. baar von mir zu beziehen. Hierbei kann ich schließlich die erfreuliche Versicherung geben, daß fast alle neue Etablissements meine Buchführung kaufen und, laut vieler schmeichelhaften Briefe an mich, ihre Einrichtung mit dem glücklichsten Erfolg bereits darnach getroffen haben.

Derselbe.

[5894.] **Subscriptions-Liste.**

Die unterzeichneten Verleger haben sich vereinigt:
 „eine Beschreibung der Feierlichkeiten bei der Huldigung Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm IV.“

unter dem Titel:

Preussens Huldigungsfest
im Jahre 1840,

von Herrn Geheimen Ober-Regierungsrath Streckfuß *) bearbeitet, und mit Kupferstichen und Lithographien geziert, herauszugeben.

*) Früher hatte Hr. L. Kellstab die Arbeit übernommen, ist jedoch nach freundlicher Uebereinkunft mit dem Herrn Geheimen Ober-Regierungsrath Streckfuß und den Verlegern von derselben zurückgetreten, da ihm die nothwendigen amtlichen Quellen nicht in der Schnelligkeit zu Gebote standen, als dem jetzigen Hrn. Bearbeiter.

Für die Güte und die Genauigkeit der Arbeit bürgt der rühmlichst bekannte Name des Hrn. Verfassers, so wie die Thatsache, daß das Unternehmen sich der **bedeutendsten Unterstützung höchster Behörden erfreut.** Wir werden auch auf die artistische und topographische Ausstattung alle Sorgfalt verwenden, um so ein des Gegenstandes würdiges Werk zu liefern. Ein möglichst vollständiges Namens-Verzeichniß der Huldigungs-Deputirten sowohl, als auch der bei den verschiedenen Feierlichkeiten mitwirkenden Personen, wird darin aufgenommen.

Das Werk wird, gleich ganz complett, bald nach der Huldigung erscheinen, und 1½ bis 2 fl. kosten. Die Exemplare auf starkem Velinpapier werden einen verhältnißmäßig höhern Preis haben.

Alle guten Buchhandlungen nehmen Subscriptions an und sind in Stand gesetzt, auf 12 — 1 Frei-Exemplar zu liefern.
 Berlin, den 25. October 1840.

E. S. Schroeder,
 Buch- u. Kunsthändler.
 u. d. Linden Nr. 23. im Jagor'schen Hause.

Enslin'sche Buchhdlg.
 (Ferd. Müller).
 Breitestr. Nr. 23.